

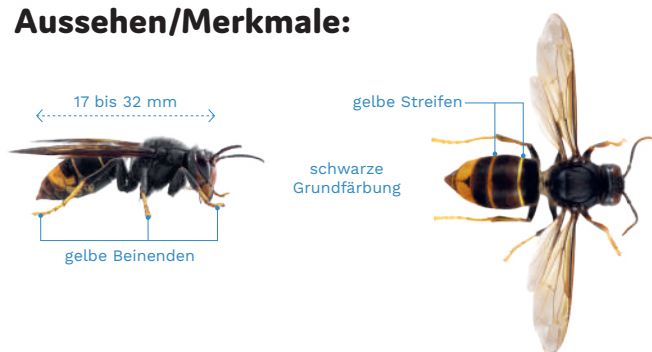


Asiatische Hornisse melden

Die invasive gebietsfremde Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) breitet sich in der Schweiz aus.

Als exzellente Flugkünstlerin jagt sie grosse Mengen einheimischer Bestäuberinsekten. Durch Frass an reifen Früchten ist auch im Wein- und Obstbau mit Schäden zu rechnen.

Aussehen/Merkmale:



Asiatische Hornissen bauen zwei Nester:

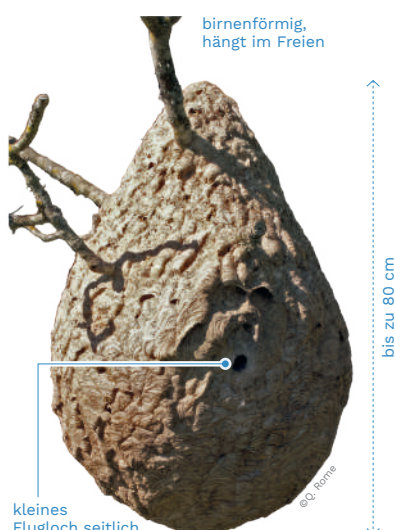
Primärnest im Frühling meist im Siedlungsgebiet, bis 2 m ab Boden und wettergeschützt (z.B. unter dem Vordach eines Schuppens, im Gebüsch, auf dem Estrich).

Achtung: Nähern Sie sich den Nestern nicht.



Primärnest

Sekundärnest ab Juli/August oft in Baumkronen in grosser Höhe (bis 40 m).



Sekundärnest

Stellen Sie keine Fallen auf. Fallen fangen vor allem andere Insekten und richten grossen Schaden an!

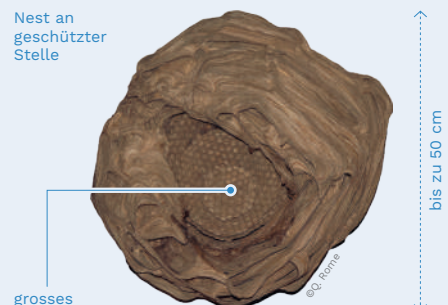


Helfen Sie mit, die Ausbreitung einzudämmen.
Melden Sie Sichtungen mit Foto unter:
www.asiatischehornisse.ch

Nicht verwechseln mit der einheimischen Hornisse *Vespa crabro*. Sie ist ein Nützling.



Nest an geschützter Stelle



In Zusammenarbeit



*Die Originalversion wurde vom INFORAMA erstellt.